Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

ASV Niederndorf : TV 1848 Erlangen IV
Dienstag, 11.10.2022, 19:45 Uhr

Niederlage für den ASV Niederndorf

Auch dank der ungeschlagenen Müller und Ellguth konnte der TV 1848 Erlangen IV das Auswärtsspiel beim ASV Niederndorf in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) mit 9:5 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 2. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Ralf Müller den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Doppel. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Neubeck / Benkert eine Vier-Satz-Niederlage gegen Auer / Müller kassierten. 11:9, 3:11, 1:11, 12:10, 10:12 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Plössel / Remmert und Thaldorf / Ellguth sich am Tisch gegenüber standen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Thaldorf / Ellguth mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Hartig / Secibovic zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Alexander Neubeck holte derweil mit einem 12:10, 11:5, 6:11, 12:10 gegen Michael Thaldorf einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Dirk Plössel bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Thomas Auer. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht kurzen Prozess machte derweil indes Günter Hartig beim 11:8, 11:7, 11:9 mit Hongyi Xiao. 2:3 endete das Einzel zwischen Andreas Benkert und Peter Ellguth aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ausreichend spielerische Mittel hatte Amir Secibovic wiederum letztlich parat, um sich gegen Krischan Ledwig durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Martin Remmert über die 1:3-Niederlage gegen Ralf Müller hinweggetröstet werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Alexander Neubeck konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Thomas Auer beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Dirk Plössel und Michael Thaldorf, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Thaldorf mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 8:11, 8:11, 7:11 gegen Peter Ellguth fand Günter Hartig von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. In toller Verfassung präsentierte sich Andreas Benkert im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Hongyi Xiao. Nicht ganz mithalten konnte Amir Secibovic, beim 1:3 gegen Ralf Müller, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.10.2022 (11:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.10.2022 gegen den TSV Nürnberg-Buch 1921, während der TV 1848 Erlangen IV am 21.10.2022 gegen den TSV Nürnberg-Buch 1921 II antritt.

Statistik:
ASV Niederndorf
Doppel: Neubeck / Benkert 0:1, Plössel / Remmert 0:1, Hartig / Secibovic 1:0
Einzel: A. Neubeck 2:0, D. Plössel 0:2, G. Hartig 1:1, A. Benkert 0:2, A. Secibovic 1:1, M. Remmert 0:1
TV 1848 Erlangen IV
Doppel: Thaldorf / Ellguth 1:0, Auer / Müller 1:0, Xiao / Ledwig 0:1
Einzel: T. Auer 1:1, M. Thaldorf 1:1, P. Ellguth 2:0, H. Xiao 1:1, R. Müller 2:0, K. Ledwig 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.10.2022 (11:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").